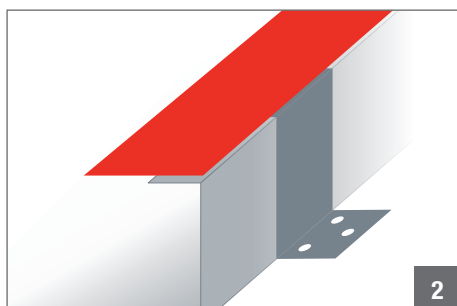


M.A.S.C. Falzeinlage



1 Scharen verlegen (Unterdeckung anhaften)
Haftstreifen an der Unterdeckung befestigen

2 Falzeinlage auf der Unterdeckung ankleben
(Überstand steht in Richtung Schare über)

3 Oberdeckung darüberlegen und heften
Falzeinlage muss 3 bis 5 mm herausstehen

4 Schare verfalzen

Beim richtigen Überstand darf am fertigen Falz kein Gummi sichtbar sein. Sofern mit Falzmaschinen gearbeitet wird, empfehlen wir eine Probeverfalzung. Durch das Einbauen der Falzeinlage entsteht ein absolut wasser- bzw. diffusionsdichter Falz. Daher ist auf eine perfekt funktionierende Unterkonstruktion zu achten.

Empfehlung für stark geneigte Dächer

- Umgelegte und aufgestellte Falze an Knotenpunkten mit Falzeinlage versehen
- Kehl- und Querfälze mit Falzeinlagen versehen
- Kalte Traufbereiche auf welchen Schnee und Eis festfrieren können und somit das nachfließende Tauwasser durch den unbehandelten Falz eindringen kann, sollten mit Falzeinlagen versehen werden – dasselbe gilt hinter Schneefängen sowie Dachaufbauten

Der Anwender wird durch unsere Angaben nicht von der eigenen Prüfung der eingesetzten Materialien für den Dachaufbau und die vorher gesehene Funktion dieser Materialien befreit. Die Vorgaben der Fachregeln des Klempnerhandwerkes sind zu berücksichtigen.

